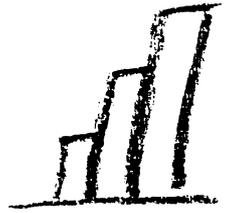


# Statistische Berichte

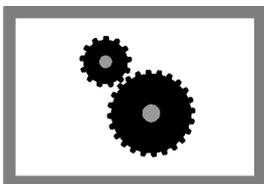
Landesbetrieb für  
Datenverarbeitung  
und Statistik  
Land Brandenburg



E V 1 – hj 1 / 03

## Handwerk im Land Brandenburg

1. Halbjahr 2003



Produzierendes  
Gewerbe

**Erarbeitet:**

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik

Dezernat Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Analysen, Wahlen, Dienstleistungsstatistik  
und Handwerk

**Herausgeber:**

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik

Dezernat Informationsmanagement

Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: 0331 39 - 575

Fax: 0331 39 - 418

Internet: [www.lds-bb.de](http://www.lds-bb.de)

E-Mail: [Info@lds.brandenburg.de](mailto:Info@lds.brandenburg.de)

Erschienen im September 2003

Preis: 2,50 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen .....	4
1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen – 1. Halbjahr 2003 .....	7
2. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Gewerbebezweigen – 1. Halbjahr 2003.....	9
3. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen - I. Quartal 2003.....	10
4. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Gewerbebezweigen - I. Quartal 2003.....	12
5. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen - II. Quartal 2003.....	13
6. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Gewerbebezweigen – II. Quartal 2003 .....	15

## Vorbemerkungen

### Ziel der Statistik

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung dient vor allem der Darstellung der konjunkturellen Entwicklung im Handwerk insgesamt und in wichtigen Wirtschaftszweigen. Außerdem sollen Strukturveränderungen im Handwerk frühzeitig aufgezeigt werden.

### Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage der Handwerksberichterstattung bildet das Gesetz über Statistiken im Handwerk (Handwerkstatistikgesetz - HwStatG) vom 07. März 1994 (BGBl. I S. 417), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3158), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 2. August 2000 (BGBl. I S. 1253).

Erhoben werden die Angaben zu § 3 Abs. 2 HwStatG.

### Erhebungsbereich

Erhebungsbereich der Handwerksberichterstattung ist das selbständige Handwerk, d. h. die in die Handwerksrolle nach Anlage A der Handwerksordnung eingetragenen selbstständigen Unternehmen. Nicht einbezogen sind dagegen die handwerklichen Nebenbetriebe sowie Unternehmen, die zum handwerksähnlichen Gewerbe nach Anlage B der Handwerksordnung zählen.

### Erhebungsmerkmale und Definitionen

Erhebungsmerkmale der Handwerksberichterstattung sind:

1. Umsatz im abgelaufenen Kalendervierteljahr
2. Zahl der tätigen Personen am Ende des abgelaufenen Kalendervierteljahres
3. hauptsächlich ausgeübtes Gewerbe nach Anlage A der Handwerksordnung
4. ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeiten und deren Schwerpunkt

Die Merkmale 1. und 2. - Umsatz und Zahl der tätigen Personen - werden vierteljährlich, die anderen beiden Merkmale zum Ende jedes dritten Kalendervierteljahres erfasst.

### Beschäftigte

Zu den *tätigen Personen* zählen tätige Inhaber und tätige Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen, einschließlich Auszubildende, aber ohne Heimarbeiter.

## Umsatz

Als *Umsatz* gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte (ohne Umsatzsteuer), einschließlich der steuerfreien Umsätze sowie der Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundenen selbständigen Verkaufsgesellschaften.

*Einzubeziehen* sind auch etwa getrennt in Rechnung gestellte Kosten für Fracht, Porto und Verpackungen sowie der Eigenbedarf zum Herstellungswert oder zum Einkaufspreis bezogener Waren einschließlich Beschaffungskosten.

*Abzusetzen* sind Preisnachlässe, Rabatte, Boni, Skonti sowie Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen, und Retouren.

*Nicht zum Umsatz zählen* außerordentliche und betriebsfremde Erträge, wie Erlöse aus dem Verkauf von Anlagegütern oder aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden.

## Methodische Hinweise

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung wird als Stichprobenerhebung für einen repräsentativ ausgewählten Teil der Handwerksunternehmen durchgeführt.

Die Auswahl der zu befragenden Handwerksunternehmen wurde auf Grundlage der Ergebnisse der Handwerkszählung 1995 neu ermittelt und gilt ab dem Berichtsjahr 1996. Außerdem werden aus den Neuzugängen in die Handwerksrolle nach dem Stichtag der Handwerkszählung regelmäßig weitere Stichprobenunternehmen ausgewählt, um eine systematische Untererfassung zu vermeiden.

In Brandenburg werden entsprechend dem Stichprobenplan, der vom Statistischen Bundesamt für alle Länder bereitgestellt wurde, ca. 2 800 Unternehmen einbezogen.

Die Daten dieser ausgewählten Stichprobenunternehmen werden vierteljährlich entweder durch direkte Befragung mittels Erhebungsbogen oder durch Übernahme der bereits vorliegenden Angaben aus kurzfristigen Bundesstatistiken im Verarbeitenden Gewerbe, Baugewerbe oder Handel- und Gastgewerbe erfasst.

Dadurch sollen Doppelbefragungen vermieden und die Belastung der Handwerksunternehmen möglichst gering gehalten werden.

Nachgewiesen werden Messzahlen für hochgerechnete Ergebnisse nach zwei verschiedenen Wirtschaftssystematiken.

Einerseits werden die Ergebnisse nach Gewerbebezweigen bzw. -gruppen der Anlage A der Handwerksordnung (Gewerbebezweigsystematik) dargestellt. Dabei wird ab 1. Quartal 1999 die Novellierung der Anlage A (seit 1. April 1998 gültig) angewandt.

Andererseits erfolgt die wirtschaftliche Zuordnung entsprechend der neuen Klassifikation für Wirtschaftszweige (WZ 2003), eine nationale Systematik, die von der europäischen Nomenklatur NACE Rec. 1 abgeleitet wurde. Durch die Verwendung der WZ 2003 ist ein Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Wirtschaftsstatistiken möglich.

Bei der Berechnung der Messzahlen und Veränderungsdaten wird intern auf Absolutwerte zurückgegriffen. Da die Zahl der Beschäftigten jeweils zum Ende des Berichtsquartals erhoben wird, ergibt sich daraus unmittelbar das Ergebnis für das Vierteljahr. Bei den Jahres-, Dreivierteljahres- und Halbjahresergebnissen handelt es sich demgegenüber um Durchschnittswerte, die wie folgt aus den Vierteljahresangaben ermittelt werden:

- Jahr:  $\frac{1}{8}$  des 4. Vj. des Vorjahres plus  $\frac{1}{4}$  des 1. bis 3. Vj. plus  $\frac{1}{8}$  des 4. Vj. des Berichtsjahres,
- 1. Halbjahr:  $\frac{1}{4}$  des 4. Vj. des Vorjahres plus  $\frac{1}{2}$  des 1. Vj. plus  $\frac{1}{4}$  des 2. Vj. des Berichtsjahres,
- 2. Halbjahr:  $\frac{1}{4}$  des 2. Vj. plus  $\frac{1}{2}$  des 3. Vj. plus  $\frac{1}{4}$  des 4. Vj. des Berichtsjahres,
- Dreivierteljahr (1. bis 3. Vierteljahr):  $\frac{1}{6}$  des 4. Vj. des Vorjahres plus  $\frac{1}{3}$  des 1. und 2. Vj. plus  $\frac{1}{6}$  des 3. Vj. des Berichtsjahres.

## Qualität der Ergebnisse

### Höhe des Zufallsfehlers

Die Ergebnisse jeder Stichprobe sind mit einem sogenannten Zufallsfehler behaftet, der sich auf die Genauigkeit der geschätzten Werte negativ auswirkt. Die Höhe dieses Zufallsfehlers kann in Form des relativen Standardfehlers mit Hilfe einer Fehlerrechnung abgeschätzt werden.

Für die absoluten Werte, die bei der Handwerksberichterstattung intern ermittelt und aus denen die nachgewiesenen Messzahlen und Veränderungsraten berechnet werden, sind im folgenden für ausgewählte Wirtschaftszweige die relativen Standardfehler aufgeführt:

Relativer Standardfehler der absoluten Werte im Berichtsquartal I. 2002 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Beschäftigte	Umsatz
	Prozent	
Handwerk insgesamt	1,4	1,5
D Verarbeitendes Gewerbe	2,4	2,9
F Baugewerbe	1,5	1,6
G Handel; Instandh. u. Rep. v. KfZ u. Gebrauchsgütern	2,4	3,1
74 Erbringung v. Dienstleistungen überwiegend f. Unternehmen	9,8	8,8
93 Erbringung v. sonstigen Dienstleistungen	5,8	6,0

Um in den Tabellen auf Ergebnisse hinzuweisen, die mit einem nicht zu vernachlässigenden Zufallsfehler behaftet sind, sind die entsprechenden Werte in Klammern gesetzt. Übersteigt der Zufallsfehler eine bestimmte Höhe, so dass ein Ergebnis der Stichprobe als zu ungenau eingeschätzt werden muss, dann ist statt des Wertes ein Schrägstrich in das entsprechende Tabellenfeld eingesetzt. Entsprechend wird auch verfahren, wenn zu einem Ergebnis weniger als 31 Stichprobenunternehmen beitragen oder wenn ein hoher systematischer Fehler vorliegt.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

/ = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug

( ) = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist

**1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen – 1. Halbjahr 2003**  
 – Messzahlen und Veränderungsraten –

Nr. der Klas- sifi- kation <sup>1)</sup>	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz <sup>2)</sup>		
		Messzahl 30.09.1998 = 100	Veränderungen gegenüber		Messzahl HJD <sup>3)</sup> 1998 = 100	Veränderungen gegenüber	
			2. Hj. 2002	1. Hj. 2002		2. Hj. 2002	1. Hj. 2002
		%		%			
	<b>Handwerk insgesamt</b>	<b>66,0</b>	<b>- 8,4</b>	<b>- 10,2</b>	<b>65,6</b>	<b>- 21,4</b>	<b>- 5,9</b>
	darunter						
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>78,9</b>	<b>- 5,9</b>	<b>- 8,1</b>	<b>74,0</b>	<b>- 17,6</b>	<b>- 9,3</b>
	darunter						
15	Ernährungsgewerbe	85,5	- 3,1	- 3,8	76,9	- 3,9	- 5,9
	darunter						
15.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	74,6	- 2,9	- 4,1	67,3	- 4,5	- 9,2
15.81	Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	93,2	- 3,3	- 3,3	89,2	- 3,4	- 3,2
18	Bekleidungsgewerbe	/	/	/	/	/	/
20	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	57,2	- 8,2	- 12,3	51,7	-30,3	- 15,7
22	Verlags-, Druckgew., Vervielfältigung	80,7	- 4,2	- 11,9	98,6	- 8,8	- 8,3
	darunter						
22.2	Druckgewerbe	80,2	- 4,0	- 11,9	98,0	- 9,1	- 8,6
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitg. von Steinen und Erden	67,9	- 11,1	- 11,6	61,0	- 25,2	- 8,4
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	71,0	- 4,3	- 6,9	65,1	- 21,9	- 3,7
	darunter						
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	75,8	- 4,1	- 6,7	70,4	- 23,1	- 4,4
28.5	Oberflächenveredlung, Wärme- behandlung, Mechanik ang.	67,0	-1,2	- 4,0	(68,8)	(- 17,3)	(1,8)
29	Maschinenbau	102,0	- 7,7	- 9,6	99,2	- 17,6	- 10,6
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	83,7	- 6,2	- 12,5	108,7	2,9	- 1,5
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportgeräten usw.	103,3	- 6,4	- 9,2	109,6	- 18,1	2,7
	darunter						
36.1	Herstellung von Möbeln	100,7	- 11,0	- 16,0	99,8	- 22,5	- 5,4
<b>F</b>	<b>Baugewerbe</b>	<b>54,0</b>	<b>- 13,5</b>	<b>- 13,5</b>	<b>51,8</b>	<b>- 33,6</b>	<b>- 8,9</b>
	darunter						
45.1,	Vorbereitende Baustellenarbeiten,						
45.2	Hoch- und Tiefbau	58,9	- 16,2	- 12,4	57,2	- 36,5	- 6,2
45.3	Bauinstallation	49,5	- 8,6	- 14,1	45,6	- 28,1	- 11,7
	darunter						
45.31	Elektroinstallation	68,1	- 8,0	- 11,7	57,9	- 31,3	- 11,9
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungsinstallation	39,9	- 8,5	- 15,5	39,3	- 25,8	- 11,7

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, (WZ2003).

2) Ohne Umsatzsteuer.

3) Halbjahresdurchschnitt.

**Noch: 1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen – 1. Halbjahr 2003**  
– Messzahlen und Veränderungsraten –

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz <sup>2)</sup>		
		Messzahl 30.09.1998 = 100	Veränderungen gegenüber		Messzahl HJD <sup>3)</sup> 1998 = 100	Veränderungen gegenüber	
			2. Hj. 2002	1. Hj. 2002		2. Hj. 2002	1. Hj. 2002
		%		%			
45.4	Sonst. Baugewerbe	50,3	- 15,0	- 15,7	46,5	- 31,9	- 14,0
	darunter						
45.41	Stuckateurgewerbe,		/	/	/	/	/
	Gipserei und Verputzerei	/	/	/	/	/	/
45.42	Bautischlerei	38,6	- 11,3	- 19,2	(29,3)	(- 36,0)	(- 20,8)
45.43	Fußboden-, Fliesen-, Plattenlegerei usw	54,3	- 14,3	- 20,3	54,3	- 28,1	- 11,1
45.44	Maler- und Glasergerbe	51,1	- 16,7	- 13,3	47,9	- 30,3	- 11,8
	davon						
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	51,4	- 17,3	- 13,3	49,3	- 31,2	- 12,4
45.44.2	Glasergerbe	47,4	- 5,8	- 13,8	(36,4)	(- 17,2)	(- 4,0)
<b>G</b>	<b>Handel; Instandh. und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern</b>	<b>82,0</b>	<b>- 3,6</b>	<b>- 5,4</b>	<b>82,9</b>	<b>- 7,3</b>	<b>- 1,2</b>
	davon						
50	Kfz-Handel; Instandh. und Reparatur von Kfz; Tankstellen	80,4	- 2,9	- 4,0	82,5	- 4,7	0,1
	darunter						
50.1	Handel mit Kraftwagen	79,4	- 2,5	- 4,3	81,8	- 4,6	- 0,2
50.2	Instandhaltung und Rep. von Kraftwagen	80,7	- 3,6	- 3,8	79,6	- 6,5	0,6
51	Handelsvermittl. u. Großh. (oh. Kfz)	91,6	- 5,3	- 6,8	92,8	- 20,5	- 10,1
52	Eh. (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep. von Gebrauchsgütern	85,2	- 5,4	- 8,9	81,1	- 17,3	- 5,6
	darunter						
52.2	Fach-Eh. m. Nahrungsm. usw. (i. Verkaufsräumen)	/	/	/	/	/	/
52.4	Sonst. Facheinzelhandel (i. Verkaufsräumen)	75,9	- 6,5	- 12,1	70,4	- 19,4	- 6,1
52.7	Rep. von Gebrauchsgütern	(77,8)	(- 4,5)	(- 5,3)	(79,5)	(- 23,4)	(- 6,4)
74	Erbr. v. Dienstleist. überw. f. Untern. darunter	80,6	- 0,1	- 12,3	83,9	0,0	- 3,2
	darunter						
74.7	Reinigung v. Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln	84,9	0,1	- 12,6	85,6	0,8	- 5,7
93	Erbr. v. sonst. Dienstleistungen darunter	79,1	- 2,5	- 1,9	77,3	- 4,6	- 2,9
	darunter						
93.01	Wäscherei und chem. Reinigung	/	/	/	/	/	/
93.02	Friseurgerbe u. Kosmetiksalons	80,2	- 1,4	- 0,7	82,9	- 3,6	- 0,9

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, (WZ2003).

2) Ohne Umsatzsteuer.

3) Halbjahresdurchschnitt.

## 2. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Gewerbebezweigen- 1. Halbjahr 2003

– Messzahlen und Veränderungsraten –

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Gewerbebezweig	Beschäftigte			Umsatz <sup>2)</sup>		
		Messzahl 30.09.1998 = 100	Veränderungen gegenüber		Messzahl HJD <sup>3)</sup> 1998 = 100	Veränderungen gegenüber	
			2. Hj. 2002	1. Hj. 2002		2. Hj. 2002	1. Hj. 2002
			%			%	
	<b>Handwerk insgesamt</b>	<b>66,0</b>	<b>- 8,4</b>	<b>- 10,2</b>	<b>65,6</b>	<b>- 21,4</b>	<b>- 5,9</b>
	davon						
<b>I</b>	<b>Bau- und Ausbaugewerbe</b>	<b>57,0</b>	<b>- 16,3</b>	<b>- 13,6</b>	<b>55,9</b>	<b>- 35,5</b>	<b>- 7,9</b>
	darunter						
01,	Maurer und Betonbauer,						
05	Straßenbauer	59,9	- 13,6	- 11,8	58,5	- 35,3	- 4,9
03	Zimmerer	56,0	- 24,6	- 7,6	47,8	- 35,3	- 14,4
04	Dachdecker	49,8	- 29,4	- 16,1	50,1	- 46,0	- 3,9
07	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	55,0	- 14,8	- 18,6	54,9	- 23,0	- 7,2
11	Steinmetzen und Steinbildhauer	82,1	- 6,1	- 7,2	79,6	- 25,1	- 9,5
13	Maler und Lackierer	50,7	- 17,6	- 14,8	48,6	- 30,6	- 14,3
<b>II</b>	<b>Elektro- und Metallgewerbe</b>	<b>65,6</b>	<b>- 5,8</b>	<b>- 9,0</b>	<b>69,6</b>	<b>- 14,9</b>	<b>- 4,6</b>
	darunter						
16	Metallbauer	69,8	- 6,7	- 9,3	62,3	- 23,9	- 6,2
19	Feinwerkmechaniker	99,9	- 1,9	- 5,3	99,2	- 4,3	1,0
22	Informationstechniker	76,2	- 7,0	- 8,5	62,0	- 22,5	- 10,5
23	Kraftfahrzeugtechniker	82,3	- 2,8	- 3,9	81,7	- 6,7	- 0,6
24	Landmaschinenmechaniker	83,8	- 2,0	0,8	85,5	- 17,8	- 11,0
26,	Klempner, Installateur und						
27	Heizungsbauer	40,5	- 7,9	- 15,1	40,8	- 24,6	- 10,9
29	Elektrotechniker	68,9	- 7,9	- 11,6	61,3	- 30,8	- 12,3
<b>III</b>	<b>Holzgewerbe</b>	<b>56,4</b>	<b>- 10,7</b>	<b>- 16,1</b>	<b>51,1</b>	<b>- 30,0</b>	<b>- 20,1</b>
	darunter						
38	Tischler	54,2	- 11,6	- 16,5	48,2	- 32,0	- 22,0
<b>IV</b>	<b>Bekleidungs-, Textil- und</b>						
	<b>Ledergewerbe</b>	<b>46,1</b>	<b>- 4,0</b>	<b>- 13,6</b>	<b>42,9</b>	<b>1,8</b>	<b>- 4,1</b>
	darunter						
47,	Damen- und Herrenschnneider,	75,6	- 2,9	- 3,5	64,5	- 2,3	- 13,4
54	Schuhmacher	36,9	- 9,2	- 23,3	32,3	- 6,2	- 15,3
56	Raumausstatter	38,6	- 3,3	- 15,4	37,5	2,3	- 0,7
<b>V</b>	<b>Nahrungsmittelgewerbe</b>	<b>85,8</b>	<b>- 3,2</b>	<b>- 4,1</b>	<b>77,1</b>	<b>- 4,5</b>	<b>- 6,1</b>
	darunter						
57	Bäcker	94,6	- 3,3	- 3,3	89,8	- 2,5	- 3,0
59	Fleischer	75,8	- 2,9	- 4,6	68,4	- 5,6	- 9,4
<b>VI</b>	<b>Gew. f. Gesundh.- u. Körperpflege,</b>						
	<b>chemische u. Reinigungsgewerbe</b>	<b>85,1</b>	<b>- 0,6</b>	<b>- 7,9</b>	<b>97,5</b>	<b>0,3</b>	<b>0,1</b>
	darunter						
63	Augenoptiker	107,5	- 0,3	- 0,5	116,7	2,5	5,6
67	Zahntechniker	82,4	- 4,7	- 7,5	110,6	3,0	1,1
68	Friseure	80,1	- 1,6	- 1,0	82,3	- 3,9	- 1,4
71	Gebäudereiniger	84,3	1,4	- 10,5	90,7	2,8	0,7
<b>VII</b>	<b>Glas-, Papier-, keramische</b>						
	<b>und sonstige Gewerbe</b>	<b>74,5</b>	<b>- 7,2</b>	<b>- 10,5</b>	<b>67,7</b>	<b>- 18,4</b>	<b>- 5,5</b>
	darunter						
72	Glaser	49,4	- 5,6	- 13,8	38,5	- 18,8	- 2,8
78	Fotografen	82,0	- 13,1	- 16,7	58,4	- 20,9	- 13,7

1) Verzeichnis der Gewerbe gem. Anlage A der Handwerksrolle, ab 1.4.1998.

2) Ohne Umsatzsteuer.

3) Halbjahrsdurchschnitt.

### 3. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen – I. Quartal 2003

– Messzahlen und Veränderungsraten –

Nr. der Klas- sifi- kation <sup>1)</sup>	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz <sup>2)</sup>		
		Messzahl 30.09.1998 = 100	Veränderungen gegenüber		Messzahl VJD <sup>3)</sup> 1998 = 100	Veränderungen gegenüber	
			4. Qu. 2002	1. Qu. 2002		4. Qu. 2002	1. Qu. 2002
		%		%			
	<b>Handwerk insgesamt</b>	<b>64,4</b>	<b>- 8,2</b>	<b>- 11,3</b>	<b>59,9</b>	<b>- 29,5</b>	<b>- 5,3</b>
	darunter						
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>77,6</b>	<b>- 5,4</b>	<b>- 8,7</b>	<b>70,0</b>	<b>- 23,2</b>	<b>- 9,5</b>
	darunter						
15	Ernährungsgewerbe	84,7	- 1,8	- 4,2	74,9	- 7,2	- 8,4
	darunter						
15.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	73,7	- 1,2	- 5,4	64,3	- 10,6	- 14,5
15.81	Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	92,3	- 2,1	- 3,7	87,9	- 4,5	- 3,4
18	Bekleidungsgewerbe	/	/	/	/	/	/
20	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	56,1	- 8,3	- 11,5	48,6	- 36,4	- 11,1
22	Verlags-, Druckgew., Vervielfältigung	79,0	- 6,2	- 13,7	97,0	- 13,5	- 8,8
	darunter						
22.2	Druckgewerbe	78,5	- 6,3	- 13,8	96,3	- 13,9	- 9,2
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitg. von Steinen und Erden	65,1	- 10,1	- 14,2	43,9	- 35,7	- 14,9
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	70,3	- 4,4	- 5,6	61,8	- 28,4	- 4,2
	darunter						
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	75,0	- 4,2	- 5,3	67,0	- 28,9	- 3,8
28.5	Oberflächenveredlung, Wärme- behandlung, Mechanik ang.	67,0	- 3,4	- 4,5	(65,7)	(- 26,9)	( 4,8)
29	Maschinenbau	100,0	- 4,7	- 11,7	92,7	- 24,0	- 11,5
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	82,5	- 5,3	- 12,9	102,9	- 6,1	- 0,8
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportgeräten usw.	100,8	- 8,0	- 11,0	107,5	- 24,6	10,9
	darunter						
36.1	Herstellung von Möbeln	97,1	- 12,5	- 19,4	98,3	- 29,9	- 0,1
<b>F</b>	<b>Baugewerbe</b>	<b>51,5</b>	<b>- 14,2</b>	<b>- 15,6</b>	<b>43,4</b>	<b>- 45,8</b>	<b>- 10,6</b>
	darunter						
45.1,	Vorbereitende Baustellenarbeiten,						
45.2	Hoch- und Tiefbau	55,0	- 18,7	- 16,1	44,2	- 52,2	- 9,1
45.3	Bauinstallation	48,7	- 6,4	- 14,5	42,2	- 34,7	- 11,8
	darunter						
45.31	Elektroinstallation	66,6	- 7,4	- 13,4	51,9	- 39,6	- 12,8
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungsinstallation	39,8	- 5,1	- 14,3	37,9	- 30,4	- 10,2

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, (WZ 2003).

2) Ohne Umsatzsteuer.

3) Vierteljahresdurchschnitt.

**Noch: 3. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen – I. Quartal 2003**  
 – Messzahlen und Veränderungsraten –

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz <sup>2)</sup>		
		Messzahl	Veränderungen gegenüber		Messzahl	Veränderungen gegenüber	
		30.09.1998 = 100	4 Qu. 2002	1. Qu. 2002	VJD <sup>3)</sup> 1998 = 100	4. Qu. 2002	1. Qu. 2002
		%			%		
45.4	Sonst. Baugewerbe	47,7	- 15,2	- 16,7	42,9	- 38,6	- 13,4
	darunter						
45.41	Stuckateurgewerbe,						
	Gipserei und Verputzerei	/	/	/	/	/	/
45.42	Bautischlerei	37,4	- 10,9	- 18,1	(26,7)	(- 44,7)	(- 21,5)
45.43	Fußboden-, Fliesen-,						
	Plattenlegerei usw	51,0	- 15,8	- 22,9	49,8	- 37,3	- 14,4
45.44	Maler- und Glasergerbe	48,3	- 16,0	- 14,4	44,0	- 35,8	- 10,4
	davon						
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	48,3	- 16,8	- 14,6	45,2	- 36,6	- 10,6
45.44.2	Glasergerbe	47,6	- 3,5	- 12,3	(34,0)	(- 24,2)	(- 7,4)
<b>G</b>	<b>Handel; Instandh. und Reparatur</b>						
	<b>von Kfz und Gebrauchsgütern</b>	<b>81,6</b>	<b>- 2,9</b>	<b>- 5,1</b>	<b>80,4</b>	<b>- 10,8</b>	<b>1,7</b>
	davon						
50	Kfz-Handel; Instandh. und						
	Reparatur von Kfz; Tankstellen	80,3	- 2,1	- 3,1	80,4	- 8,1	2,7
	darunter						
50.1	Handel mit Kraftwagen	79,4	- 2,1	- 3,4	79,8	- 8,2	2,3
50.2	Instandhaltung und Rep. von						
	Kraftwagen	80,3	- 2,3	- 2,8	79,0	- 8,3	3,7
51	Handelsvermittl. u. Großh. (oh. Kfz)	90,5	- 2,9	- 5,6	82,3	- 20,8	- 3,0
52	Eh. (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.);						
	Rep. von Gebrauchsgütern	84,2	- 5,3	- 10,7	80,0	- 22,9	- 2,8
	darunter						
52.2	Fach-Eh. m. Nahrungsm. usw.						
	(i. Verkaufsräumen)	/	/	/	/	/	/
52.4	Sonst. Facheinzelhandel						
	(i. Verkaufsräumen)	74,8	- 6,3	- 13,8	68,4	- 27,1	- 3,6
52.7	Rep. von Gebrauchsgütern	76,8	- 3,3	- 7,6	85,3	- 17,2	7,6
74	Erbr. v. Dienstleist. überw. f. Untern.	80,7	3,4	- 12,8	83,8	- 3,2	- 2,8
	darunter						
74.7	Reinigung v. Gebäuden, Inventar						
	und Verkehrsmitteln	85,1	3,8	- 13,0	86,2	- 1,2	- 5,5
93	Erbr. v. sonst. Dienstleistungen	78,7	- 3,8	- 2,7	75,2	- 7,2	- 1,8
	darunter						
93.01	Wäscherei und chem. Reinigung	/	/	/	/	/	/
93.02	Friseurgerbe u. Kosmetiksalons	80,0	- 3,0	- 1,3	80,7	- 6,7	0,4

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, (WZ 2003).

2) Ohne Umsatzsteuer.

3) Vierteljahresdurchschnitt.

#### 4. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Gewerbebezweigen – I. Quartal 2003

– Messzahlen und Veränderungsraten –

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Gewerbebezweig	Beschäftigte			Umsatz <sup>2)</sup>		
		Messzahl 30.09.1998 = 100	Veränderungen gegenüber		Messzahl VJD <sup>3)</sup> 1998 = 100	Veränderungen gegenüber	
			4. Qu. 2002	1. Qu. 2002		4. Qu. 2002	1. Qu. 2002
			%			%	
	<b>Handwerk insgesamt</b>	<b>64,4</b>	<b>- 8,2</b>	<b>- 11,3</b>	<b>59,9</b>	<b>- 29,5</b>	<b>- 5,3</b>
	davon						
<b>I</b>	<b>Bau- und Ausbaugewerbe</b>	<b>53,4</b>	<b>- 18,0</b>	<b>- 16,8</b>	<b>44,7</b>	<b>- 49,6</b>	<b>- 10,1</b>
	darunter						
01,	Maurer und Betonbauer,						
05	Straßenbauer	56,3	- 16,5	- 15,0	45,5	- 52,0	- 8,1
03	Zimmerer	51,6	- 18,3	- 19,2	36,6	- 47,5	- 18,5
04	Dachdecker	45,0	- 29,9	- 18,4	37,8	- 54,2	- 3,1
07	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	50,6	- 18,1	- 23,3	49,2	- 31,0	- 11,5
11	Steinmetzen und Steinbildhauer	80,6	- 4,0	- 8,7	55,6	- 34,1	- 15,4
13	Maler und Lackierer	47,9	- 16,6	- 15,7	44,8	- 35,6	- 12,6
<b>II</b>	<b>Elektro- und Metallgewerbe</b>	<b>64,9</b>	<b>- 5,1</b>	<b>- 9,1</b>	<b>66,8</b>	<b>- 19,5</b>	<b>- 2,6</b>
	darunter						
16	Metallbauer	68,1	- 8,1	- 10,5	57,2	- 31,8	- 8,3
19	Feinwerkmechaniker	99,9	- 0,8	- 4,8	99,0	- 10,7	5,0
22	Informationstechniker	75,6	- 6,5	- 7,9	68,9	- 20,7	1,6
23	Kraftfahrzeugtechniker	82,1	- 2,3	- 3,0	80,2	- 9,2	2,4
24	Landmaschinenmechaniker	83,1	- 2,8	2,5	75,5	- 20,5	- 6,6
26,	Klempner, Installateur und						
27	Heizungsbauer	40,3	- 5,0	- 13,7	39,0	- 29,8	- 10,1
29	Elektrotechniker	67,3	- 7,5	- 13,3	55,5	- 38,9	- 13,0
<b>III</b>	<b>Holzgewerbe</b>	<b>54,8</b>	<b>- 10,1</b>	<b>- 16,7</b>	<b>46,3</b>	<b>- 38,3</b>	<b>- 19,0</b>
	darunter						
38	Tischler	52,5	- 10,9	- 17,7	43,7	- 40,5	- 21,5
<b>IV</b>	<b>Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe</b>	<b>46,2</b>	<b>- 1,3</b>	<b>- 13,7</b>	<b>36,0</b>	<b>- 18,4</b>	<b>- 13,7</b>
	darunter						
47	Damen- und Herrenschnneider	75,6	- 6,2	- 0,7	63,3	- 2,8	- 5,1
54	Schuhmacher	38,5	22,0	- 20,0	29,8	- 17,5	- 16,4
56	Raumausstatter	38,7	- 1,8	- 16,5	30,3	- 23,8	- 15,8
<b>V</b>	<b>Nahrungsmittelgewerbe</b>	<b>85,0</b>	<b>- 2,0</b>	<b>- 4,6</b>	<b>75,1</b>	<b>- 7,6</b>	<b>- 8,4</b>
	darunter						
57	Bäcker	93,7	- 2,4	- 4,5	89,0	- 3,1	- 3,4
59	Fleischer	75,0	- 1,4	- 5,8	65,6	- 11,1	- 14,2
<b>VI</b>	<b>Gew. f. Gesundh.- u. Körperpflege, chemische u. Reinigungsgewerbe</b>	<b>85,2</b>	<b>1,2</b>	<b>- 8,3</b>	<b>96,0</b>	<b>- 3,5</b>	<b>1,5</b>
	darunter						
63	Augenoptiker	107,5	- 0,7	- 1,1	114,2	- 2,5	8,8
67	Zahntechniker	81,2	- 5,1	- 6,8	103,1	- 10,7	5,6
68	Friseure	79,9	- 3,2	- 1,7	80,1	- 6,9	- 0,2
71	Gebäudereiniger	84,8	5,3	- 10,7	91,3	2,1	0,2
<b>VII</b>	<b>Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe</b>	<b>73,1</b>	<b>- 7,1</b>	<b>- 10,9</b>	<b>61,1</b>	<b>- 30,4</b>	<b>- 6,0</b>
	darunter						
72	Glaser	49,4	- 3,7	- 11,9	36,7	- 25,0	- 4,1
78	Fotografen	78,4	- 15,0	- 20,4	52,0	- 27,2	- 16,9

1) Verzeichnis der Gewerbe gem. Anlage A der Handwerksrolle, ab 1.4.1998.

2) Ohne Umsatzsteuer.

3) Vierteljahresdurchschnitt.

## 5. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen - II. Quartal 2003

– Messzahlen und Veränderungsraten –

Nr. der Klas- sifi- kation <sup>1)</sup>	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz <sup>2)</sup>		
		Messzahl 30.09.1998 = 100	Veränderungen gegenüber		Messzahl VJD <sup>3)</sup> 1998 = 100	Veränderungen gegenüber	
			1. Qu. 2003	2. Qu. 2002		1. Qu. 2003	2. Qu. 2002
		%		%			
	<b>Handwerk insgesamt</b>	<b>65,3</b>	<b>1,4</b>	<b>- 9,9</b>	<b>71,3</b>	<b>19,0</b>	<b>- 6,4</b>
	darunter						
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>78,2</b>	<b>0,8</b>	<b>- 7,4</b>	<b>77,9</b>	<b>11,3</b>	<b>- 9,1</b>
	darunter						
15	Ernährungsgewerbe	86,5	2,2	- 2,3	79,0	5,6	- 3,4
	darunter						
15.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	76,3	3,6	- 1,6	70,2	9,1	- 3,7
15.81	Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	93,8	1,6	- 2,5	90,4	2,8	- 3,1
18	Bekleidungsgewerbe	/	/	/	/	/	/
20	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	55,2	- 1,6	- 12,0	54,8	12,7	- 19,4
22	Verlags-, Druckgew., Vervielfältigung	80,4	1,8	- 5,8	100,2	3,3	- 7,9
	darunter						
22.2	Druckgewerbe	80,0	1,8	- 5,7	99,6	3,5	- 8,1
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitg. von Steinen und Erden	69,2	6,4	- 9,5	78,1	77,8	- 4,3
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	70,0	- 0,5	- 5,5	68,5	10,9	- 3,3
	darunter						
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	74,6	- 0,5	- 5,1	73,8	10,3	- 4,9
28.5	Oberflächenveredlung, Wärme- behandlung, Mechanik ang.	64,5	- 3,8	- 3,1	(71,9)	(9,4)	(- 0,7)
29	Maschinenbau	103,2	3,2	- 9,4	105,6	13,9	- 9,8
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	82,5	- 0,1	- 11,6	114,6	11,4	- 2,2
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportgeräten usw.	102,3	1,5	- 9,1	111,6	3,8	- 4,0
	darunter						
36.1	Herstellung von Möbeln	97,1	-	- 18,6	101,4	3,2	- 10,0
<b>F</b>	<b>Baugewerbe</b>	<b>52,9</b>	<b>2,7</b>	<b>- 14,3</b>	<b>60,2</b>	<b>38,9</b>	<b>- 7,6</b>
	darunter						
45.1,	Vorbereitende Baustellenarbeiten,						
45.2	Hoch- und Tiefbau	57,8	5,1	- 14,9	70,2	58,7	- 4,2
45.3	Bauinstallation	48,3	- 0,9	- 12,6	48,9	15,9	- 11,7
	darunter						
45.31	Elektroinstallation	67,4	1,2	- 10,2	63,9/	23,1	- 11,3
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungsinstallation	38,2	- 4,0	- 14,6	40,8	7,6	- 13,1

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, (WZ 2003).

2) Ohne Umsatzsteuer.

3) Vierteljahresdurchschnitt.

**Noch: 5. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Wirtschaftszweigen – II. Quartal 2003**  
– Messzahlen und Veränderungsraten –

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz <sup>2)</sup>		
		Messzahl 30.09.1998 = 100	Veränderungen gegenüber		Messzahl VJD <sup>3)</sup> 1998 = 100	Veränderungen gegenüber	
			1. Qu. 2003	2. Qu. 2002		1. Qu. 2003	2. Qu. 2002
		%		%			
45.4	Sonst. Baugewerbe	49,5	3,7	- 16,4	50,1	16,7	- 14,4
	darunter						
45.41	Stuckateurgewerbe,						
	Gipserei und Verputzerei	/	/	/	/	/	/
45.42	Bautischlerei	37,7	0,9	- 14,8	(31,9)	(19,7)	(- 20,2)
45.43	Fußboden-, Fliesen-,						
	Plattenlegerei usw	54,5	6,8	- 16,9	58,9	18,2	- 8,1
45.44	Maler- und Glasergerbe	50,3	4,1	- 16,9	51,9	18,1	- 12,9
	davon						
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	50,7	4,9	- 17,3	53,5	18,5	- 13,8
45.44.2	Glasergerbe	45,0	- 5,4	- 11,5	(38,7)	(13,7)	(- 0,7)
<b>G</b>	<b>Handel; Instandh. und Reparatur</b>						
	<b>von Kfz und Gebrauchsgütern</b>	<b>80,8</b>	<b>- 1,1</b>	<b>- 5,9</b>	<b>85,3</b>	<b>6,1</b>	<b>- 3,9</b>
	davon						
50	Kfz-Handel; Instandh. und						
	Reparatur von Kfz; Tankstellen	79,2	- 1,3	- 4,9	84,6	5,2	- 2,3
	darunter						
50.1	Handel mit Kraftwagen	77,8	- 2,0	- 4,7	83,7	4,9	- 2,4
50.2	Instandhaltung und Rep. von						
	Kraftwagen	79,8	- 0,7	- 5,4	80,2	1,5	- 2,3
51	Handelsvermittl. u. Großh. (oh. Kfz)	92,0	1,6	- 9,9	103,3	25,5	- 15,1
52	Eh. (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.);						
	Rep. von Gebrauchsgütern	83,5	- 0,9	- 8,2	82,3	2,8	- 8,3
	darunter						
52.2	Fach-Eh. m. Nahrungsm. usw.						
	(i. Verkaufsräumen)	/	/	/	/	/	/
52.4	Sonst. Facheinzelhandel						
	(i. Verkaufsräumen)	74,3	- 0,7	- 10,5	72,4	5,9	- 8,3
52.7	Rep. von Gebrauchsgütern	78,0	1,6	- 4,0	(73,6)	(- 13,7)	(- 18,7)
74	Erbr. v. Dienstleist. überw. f. Untern.	82,9	2,8	- 4,4	83,9	0,1	- 3,5
	darunter						
74.7	Reinigung v. Gebäuden, Inventar						
	und Verkehrsmitteln	87,5	2,8	- 4,4	84,9	- 1,4	- 6,0
93	Erbr. v. sonst. Dienstleistungen	77,3	- 1,8	- 3,7	79,4	5,6	- 3,9
	darunter						
93.01	Wäscherei und chem. Reinigung	/	/	/	/	/	/
93.02	Friseurgerbe u. Kosmetiksalons	78,4	- 2,0	- 2,4	85,2	5,7	- 2,1

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, (WZ 2003).

2) Ohne Umsatzsteuer.

3) Vierteljahresdurchschnitt.

**6. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk nach ausgewählten Gewerbebezügen – II. Quartal 2003**  
 – Messzahlen und Veränderungsraten –

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Gewerbebezug	Beschäftigte			Umsatz <sup>2)</sup>		
		Messzahl 30.09.1998 = 100	Veränderungen gegenüber		Messzahl VJD <sup>3)</sup> 1998 = 100	Veränderungen gegenüber	
			1. Qu. 2003	2. Qu. 2002		1. Qu. 2003	2. Qu. 2002
		%		%			
	<b>Handwerk insgesamt</b>	<b>65,3</b>	<b>1,4</b>	<b>- 9,9</b>	<b>71,3</b>	<b>19,0</b>	<b>- 6,4</b>
	davon						
<b>I</b>	<b>Bau- und Ausbaugewerbe</b>	<b>56,0</b>	<b>4,8</b>	<b>- 15,8</b>	<b>67,2</b>	<b>50,6</b>	<b>- 6,4</b>
	darunter						
01,	Maurer und Betonbauer,						
05	Straßenbauer	59,3	5,2	- 13,6	71,5	57,1	- 2,7
03	Zimmerer	57,3	11,0	- 13,5	59,1	61,5	- 11,6
04	Dachdecker	45,1	0,1	- 22,5	62,4	64,9	- 4,4
07	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	57,0	12,5	- 11,1	60,7	23,2	- 3,4
11	Steinmetzen und Steinbildhauer	82,9	2,7	- 6,0	103,7	86,4	- 6,1
13	Maler und Lackierer	49,5	3,4	- 19,3	52,4	17,1	- 15,7
<b>II</b>	<b>Elektro- und Metallgewerbe</b>	<b>64,3</b>	<b>- 0,9</b>	<b>- 8,5</b>	<b>72,4</b>	<b>8,3</b>	<b>- 6,3</b>
	darunter						
16	Metallbauer	68,8	0,9	- 8,3	67,4	17,9	- 4,3
19	Feinwerkmechaniker	99,3	- 0,6	- 3,4	99,3	0,3	- 2,7
22	Informationstechniker	72,4	- 4,3	- 12,2	55,0	- 20,2	- 22,1
23	Kraftfahrzeugtechniker	81,0	- 1,4	- 4,7	83,1	3,5	- 3,4
24	Landmaschinenmechaniker	83,3	0,3	- 0,6	95,5	26,5	- 14,2
26,	Klempner, Installateur und						
27	Heizungsbauer	38,8	- 3,7	- 13,9	42,6	9,2	- 11,6
29	Elektrotechniker	68,1	1,2	- 10,1	67,1	20,8	- 11,6
<b>III</b>	<b>Holzgewerbe</b>	<b>55,2</b>	<b>0,7</b>	<b>- 15,1</b>	<b>55,8</b>	<b>20,4</b>	<b>- 21,0</b>
	darunter						
38	Tischler	52,9	0,7	- 15,8	52,6	20,3	- 22,4
<b>IV</b>	<b>Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe</b>	<b>45,0</b>	<b>- 2,7</b>	<b>- 11,8</b>	<b>49,9</b>	<b>38,5</b>	<b>4,2</b>
	darunter						
47	Damen- und Herrenschneider	70,6	- 6,6	- 10,6	65,6	3,8	- 20,2
54	Schuhmacher	38,5	-	- 15,3	34,7	16,4	- 14,4
56	Raumausstatter	37,6	- 2,8	- 11,9	44,8	47,8	13,1
<b>V</b>	<b>Nahrungsmittelgewerbe</b>	<b>86,7</b>	<b>2,0</b>	<b>- 2,7</b>	<b>79,2</b>	<b>5,4</b>	<b>- 3,8</b>
	darunter						
57	Bäcker	95,2	1,6	- 2,8	90,6	1,9	- 2,6
59	Fleischer	77,3	3,0	- 2,4	71,2	8,4	- 4,5
<b>VI</b>	<b>Gew. f. Gesundh.- u. Körperpflege, chemische u. Reinigungsgewerbe</b>	<b>86,0</b>	<b>1,0</b>	<b>- 3,7</b>	<b>99,0</b>	<b>3,2</b>	<b>- 1,2</b>
	darunter						
63	Augenoptiker	106,5	- 0,9	- 0,6	119,2	4,3	2,7
67	Zahntechniker	81,6	0,4	- 6,4	118,0	14,4	- 2,6
68	Friseure	78,3	- 2,0	- 2,7	84,5	5,4	- 2,5
71	Gebäudereiniger	87,2	2,9	- 2,4	90,0	- 1,5	1,3
<b>VII</b>	<b>Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe</b>	<b>73,3</b>	<b>0,3</b>	<b>- 8,6</b>	<b>74,2</b>	<b>21,5</b>	<b>- 5,0</b>
	darunter						
72	Glaser	47,3	- 4,2	- 10,7	40,2	9,7	- 1,7
78	Fotografen	79,1	0,9	- 14,9	64,7	24,5	- 10,9

1) Verzeichnis der Gewerbe gem. Anlage A der Handwerksrolle, ab 1.4.1998.

2) Ohne Umsatzsteuer.

3) Vierteljahresdurchschnitt.

## Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im August 2003

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg - Dezernat Informationsmanagement - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortustraße 46), Fax: 0331 39-418, E-Mail: vertrieb@lds.brandenburg.de bezogen werden.  
Veröffentlichungen auf elektronischen Datenträgern sind rechts neben dem Verkaufspreis gekennzeichnet (☐ - Disketten, © - CD-ROM).

Kennziffer	Titel	Preis in EUR
	Bevölkerungsstand	
A I 1 - m 01/03	- Januar 2003	1,25
A I 1 - m 02/03	- Februar 2003	1,25
A I 1 - m 03/03	- März 2003	1,25
A I 3 - j/02	Bevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise nach Alter und Geschlecht am 31.12.2002	4,50 19,50 ☐
	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene	
A II 1 - m 03/03	- März 2003, Vorläufige Ergebnisse	1,25
A II 1 - m 04/03	- April 2003, Vorläufige Ergebnisse	1,25
A III 1 - m 03/03	Wanderungen, März 2003	1,25
A VI 2; 4 - j/02	Bevölkerung und Erwerbsleben 2002, Ergebnisse des Mikrozensus	4,25
A VI 5 - vj 3/02	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer 30.09.2002 - - Vorläufige Ergebnisse (Stand: März 2003)	4,75
A VI 12 - vj 3/02	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und deren Pendlerverhalten am 30.09.2002 - Vorläufige Ergebnisse (Stand: März 2003)	5,00
B III 3/2 - j/02	Akademische und staatliche Abschlussprüfungen, Wintersemester 2002/2003	2,75
B III 7 - j/01	Hochschulfinanzen, 2001	3,25
C II 1 - m 06/03	Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland, Juni 2003	1,75
C II 3 - m 07/03	Ernteberichterstattung über Obst, Juli 2003	1,75
C III 2 - m 06/03	Schlachtungen und Fleischerzeugung, Juni 2003	1,75
	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Mai 2003	
E I 1; 3 - m 06/03	- Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex, Juni 2003	3,75
E I 2 - m 06/03	- Produktionsindex, Juni 2003	2,00
E II 1 - m 06/03	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe), Juni 2003	2,50
E IV 4 - j/01	Energiebilanz und CO <sub>2</sub> -Bilanz, 2001	3,25
F II 1; 2 - m 06/03	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe), Juni 2003	2,50
	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel sowie Kraftfahrzeughandel - Messzahlen - - Juni 2003, Vorläufige Ergebnisse	
G I 1 - m 06/03		2,00
G III 1; 3 - 05/03	Aus- und Einfuhr Mai 2003, Vorläufige Ergebnisse	2,75
G IV 1 - m 05/03	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr, Mai 2003	3,00
	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe - Messzahlen - - Juni 2003, Vorläufige Ergebnisse	
G IV 3 - m 06/03		1,75
	Straßenverkehrsunfälle	
H I 1 - m 06/03	- Juni 2003, Vorläufiges Ergebnis	1,25
H I 1 - m 05/03	- Mai 2003, Endgültiges Ergebnis	2,75
H II 1 - m 06/03	Binnenschifffahrt, Juni 2003	2,50
K III 3 - 2j/02	Kriegsopferfürsorge, 2002	1,75
K V 3 - j/02	Die Jugendhilfe – Adoptionen, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen sowie Sorgerechtsmaßnahmen 2002	2,75
K V 4 - j/02	Die Jugendhilfe – Vorläufige Schutzmaßnahmen, 2002	2,50
K VI 1 - j/02	Leistungen an Asylbewerber Teil 1: Ausgaben und Einnahmen, 2002	2,00
L II 7 - j/02	Realsteuervergleich der Städte und Gemeinden, 2002	5,50 20,50 ☐
L IV 1 - j/01	Umsätze und ihre Besteuerung, 2001	6,25
Q III 1 - j/01	Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe, 2001	2,25
Verzeichnis	Verzeichnis der Krankenhäuser und Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen Stand: 31.12.2002	4,00
Verzeichnis	Verzeichnis der Beruflichen Schulen 2002/2003	9,00 24,00 ☐